

STUDIE

Wirtschaftliche Effekte im Wassertourismus Berlin – Brandenburg



Industrie- und Handelskammern
in Berlin-Brandenburg



Neuaufgabe der Studie „Wirtschaftliche Effekte im Wassertourismus in Berlin und Brandenburg“

Die Gewässerlandschaft in Berlin und Brandenburg ist nicht nur landschaftlich einzigartig, sie ist mit ihren ca. 34.800 km Fließgewässern und 3.200 Seen Teil des größten Wassersport- und Wassertourismusreviers im europäischen Binnenland.

Hierbei steht Wasser nicht nur für Erholung, sondern auch für einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor. Der Wassertourismus ist zu einer tragenden Säule der wirtschaftlichen Entwicklung mit positiven Effekten für Stadt- und Regionalentwicklung, Beschäftigung und Lebensqualität geworden. Zusätzliches Potenzial wird durch einen hohen Grad an Vernetzung mit nachgelagerten Branchen geschaffen.

Die verfügbaren Zahlen und Daten sind jedoch mehr als zehn Jahre alt und spiegeln die Bedeutung der Branche, nicht zuletzt durch die Entwicklungen während der Corona-Pandemie, unzureichend wider.

Entsprechend bedarf es einer erneuten Untersuchung der Wassertourismusbranche in Berlin und Brandenburg. Dazu werden im **Verlauf der nächsten sechs Monate** alle Anbieter der Segmente

- Kanu/Kajak
- Bootscharter, inkl. Floßanbieter, Hausboote
- Fahrgastschiffahrt
- gewerbliche Marinas

gebeten, Fragen zu Ausstattung, Personal, Investitionen, Nachfragevolumen und Auslastung online zu beantworten.

In einer **weiteren Befragung im Frühjahr 2024** werden betriebswirtschaftliche Kennziffern in Tiefeninterviews erhoben. Auf diesem Wege können belastbare Aussagen zu den wirtschaftlichen Effekten des Wassertourismus und dessen Bedeutung für die Regionalentwicklung ermittelt werden. Jedes Unternehmen, das in den genannten Segmenten tätig ist und seinen Unternehmenssitz in den Bundesländern Berlin oder Brandenburg hat, kann zur erfolgreichen Durchführung der Analyse beitragen.

Zeitstrahl

Herbst 2023	Winter 2024	Frühjahr 2024	Sommer 2024
Recherchearbeiten	Onlinebefragung aller Anbieter	Tiefenbefragung (Stichprobe)	Veröffentlichung

Mit der Neuauflage der Studie „Wirtschaftliche Effekte im Wassertourismus in Berlin und Brandenburg“ soll die Bedeutung des Wassertourismus aufgezeigt und die Branche gegenüber den aktuellen Herausforderungen gestärkt werden.

Mit der Durchführung der Studie wurde das Auftragnehmerkonsortium PROJECT M GmbH und tourismuskontor beauftragt.

Die Studie ist ein Gemeinschaftsprojekt der Landesarbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern Berlin und Brandenburg, der Wassertourismus Initiative Nordbrandenburg (WIN), des ADAC e.V. und des ADAC Berlin-Brandenburg, des Bundesverbands Wassersportwirtschaft e.V., des Wirtschaftsverbands Wassersport e.V. und der Messe BOOT & FUN, gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg.